

Ordentlicher Verbandsturntag des Turnverbandes Rhein-Sieg, Bonn e.V. 25.6.2017, Commundo, Bad Honnef

Bericht des Vorsitzenden Wolfgang Wirtz

Der nachfolgende Bericht nennt einige der Themen und Arbeitsschwerpunkte, mit denen sich der Vorstand des Verbandes in den vergangenen zwei Jahren beschäftigt hat. Berichtszeitraum sind die Jahre 2015 und 2016.

Geschäftsstelle

Umzug der Geschäftsstelle in die Moltkestraße

Anfang 2015: Umzug der GS des Verbandes in einen anderen Gebäudeteil des Hansa-Hauses. Dieser erneute Umzug wurde auch diesmal von Heinz Vogel gut vorbereitet (in 2014) – in Absprache mit dem Vorstand – und von ihm mit Hilfskräften unproblematisch an einem Tag abgewickelt.

Öffnungszeiten und Erreichbarkeit

Auch in den vergangenen zwei Jahren war die Geschäftsstelle immer sehr zuverlässig mittwochs – mitunter auch an einem weiteren Tag – mit Heinz Vogel besetzt. Krankheitsbedingte Ausfallzeiten konnten durch die Vorstandsmitglieder aufgefangen werden.

Die Erreichbarkeit des gesamten Vorstandes per Email oder Telefon stellte u.a. z.B. sicher, dass notwendige Entscheidungen immer zeitnah getroffen werden konnten und können.

Konsolidierung der Finanzen

Die Haushaltsberichte für 2015 und 2016 weisen jeweils einen Überschuss aus.

Wir konnten damit unsere Rücklage erhöhen. Sie gibt dem Verband den notwendigen Spielraum. U.a. sind wir nunmehr auch in der Lage (ab 2018) die Beitragszahlungen an den RTB in der ersten Jahreshälfte vollständig zu leisten (Rechnungstellung an unsere Mitglieder erfolgt üblicherweise erst im Mai/Juni; sie ist abhängig von der Zurverfügungstellung der entsprechenden Daten durch den RTB/LSB.)

Weiterhin zu erwartende Beitragserhöhungen anderer Verbände (DOSB?, DTB?, LSB?) werden wir so mindestens im Erhöhungsjahr auffangen können, ohne sie unmittelbar an unsere Mitglieder „weiterreichen“ zu müssen.

Auch weiterhin leistet der Turnverband Beitragsvorauszahlungen (am Jahresbeginn und in der Jahresmitte jeweils für das laufende Jahr) an den RTB.

Personalie

Leider ist festzustellen, dass es nur unzureichend gelungen ist, weitere Mitarbeiter/-innen für die Arbeit im Vorstand des Verbandes zu finden.

Ehrungen, Jubiläen

In den Berichtszeitraum fallen einige Jubiläen von Vereinen und Ehrungen verdienter ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Der Vorstand hat alle entsprechenden Termine gerne wahrgenommen und sieht auch darin eine Unterstützung der Vereine und ihrer Mitglieder.

Der Verband ist finanziell gesund und gut aufgestellt, in Teilbereichen (Wettkampfsport; Qualifizierung teilweise) sehr lebendig. Es fehlt jedoch an Bereitschaft bei den angeschlossenen Vereinen bzw. Turnabteilungen im Vorstand und auf anderen Ebenen aktiv mitzuarbeiten.

Bericht der sv. Vorsitzenden Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport Uschi Klein

Wettkämpfe – allgemein

Wir konnten in den letzten beiden Jahren wieder breitensportlich Gerätturnen in allen Leistungsklassen anbieten.

Die Wettkämpfe finden regelmäßig auf Basis eines Jahresplanes statt, welcher jeweils zu Jahresbeginn mit den Verantwortlichen aus den wettkampfführenden Vereinen abgestimmt wird. Für die Vorbereitung und Durchführung der Wettkämpfe im weiblichen und männlichen Bereich steht jeweils ein erfahrenes Team für die Arbeitsbereiche Wettkampfformorganisation, Kampfrichtereinsatz und Ergebnisdienst zur Verfügung.

Regelmäßige Wettkämpfe des Turnverbandes

Es werden jährlich Einzelmeisterschaften und Mannschaftsmeisterschaften in den Pflichtstufen in unserem Turnverband ausgeturnt. Weiterhin gibt es Qualifikations-Wettkämpfe bei den Verbandsgruppenausscheidungen, zusammen mit dem Turngau Aachen, Turnverband Düren, Turnverband Köln und Turnverband Rhein-Sieg, Bonn, die im jeweiligen Wechsel unter den Verbänden stattfinden.

Ebenfalls bietet der Turnverband LK-Stufen Wettkämpfe im Kürbereich an. Regelmäßig werden dort auch Einzelmeisterschaften durchgeführt und eine Grand Prix Serie für Turnerinnen ausgerichtet.

An allen diesen Wettkämpfen nehmen im Durchschnitt 180 Mädchen und 90 Jungen teil. Dabei ist der Anteil der Teilnehmer in den Pflichtstufen höher als im Kürbereich. Viele Vereinsangebote mit zusätzlichen Wettkämpfen runden die breite Palette der Wettkampfangebote in unserem Turnverband ab.

Förder-Fortbildung

Seit zwei Jahren gibt es im Turnverband ein neues Angebot, bei dem wir zusätzlich eine bis drei Förder-Fortbildungen für Kinder und Trainer pro Jahr in beiden Leistungsklassen durchführen. Diese Fördertermine werden ebenfalls sehr gut angenommen.

Dank und Würdigung

Die Erfolge unserer Sportler und Sportlerinnen sprechen für die hohe Qualität unserer Vereins-Übungsleiter und Trainer.

Zum Schluss gilt mein Dank für die gute Zusammenarbeit allen Vereinen, die sich in unserem Turnverband engagieren, uns unterstützen und an unseren Maßnahmen und Wettkämpfen teilnehmen.

Auch bei meinen Vorstandskollegen möchte ich mich an dieser Stelle ausdrücklich bedanken.

Bericht Wettkampfsport von Frank Eichler

Der Wettkampfsport ist nach wie vor ein wichtiger Bestandteil des Angebots unserer Vereine. Das belegen erfolgreiche Platzierungen bei Meisterschaften im Verband und Erfolge im überregionalen Bereich. Grenzerfahrungen sammeln, Regelmäßigkeit und Standhaftigkeit im Training, Gemeinschaftserlebnis in Sieg und Niederlage sprechen noch immer große Teile von Jung und Alt an.

Im Folgenden kurz und knapp die hervorragenden Leistungen der Athletinnen und Athleten unseres Verbandes.

2017

Deutsche Mehrkampfmeisterschaften

Nathan Correa-Lossack,	Bonner TV	1. Platz Deutscher Achtkampf Männer 18/19
Viktor Rose,	Bonner TV	3. Platz Jahn-Sechskampf Männer 14/15

2016

Deutsche Mehrkampfmeisterschaften

Björn März,	Bonner TV	3. Platz Jahn-Neunkampf Männer
Florian Hofmann,	Bonner TV	2. Platz Deutscher-Achtkampf Männer 18/19

Rhönradturnen: Deutschland-Cup

Aurelie Wetzels,	Bonner TV	1. Platz W 11/12
Paulina Iwan,	Bonner TV	3. Platz W 13/14
Antonia Sökefeld,	Bonner TV	2. Platz W 17/18
Caroline Wolter,	Bonner TV	1. Platz W 19/24

Trampolinturnen: Bundepokal der Landesturnverbands-Mannschaften

Henry Braaf, RTB-Auswahl-Mannschaft	1. Platz
Luisa Braaf, RTB-Auswahl-Mannschaft	2. Platz

Faustball

Deutsche Meisterschaften i. d. Halle Frauen 30

Braschoser TV	3. Platz	Corina Rosenberg, Verena Orth, Kathrin Feld, Sylvia Oberscheid, Sabrina Koch, Lena von Naguschewski
---------------	----------	---

Deutsche Meisterschaften i. d. Halle weibl. Jugend u 16

Sarah Hoverath,	2. Platz
-----------------	----------

Deutsche Meisterschaften a. d. Feld weibl. Jugend u 16

RTB-Auswahl-Mannschaft	2. Platz	Johanna Hasen, Charlotte Weingarten, Julia Rosenberg
	3. Platz	Sarah Hoverath

Deutsche Meisterschaften a. d. Feld männl. Jugend u 16

TuS Wickrath	3. Platz	Max Hoverath, Julian Wermter
--------------	----------	------------------------------

2015

Deutsche Mehrkampfmeisterschaften:

Viktor Rose,	Bonner TV	2. Platz Jahn-Sechskampf Männer 12/13
--------------	-----------	---------------------------------------

Rhönrad: Deutschland-Cup

Franziska Wilsch,	Bonner TV	1. Platz Leistungsstufe 5 Mannschaft
		2. Platz Leistungsstufe 5 Einzel
Caroline Wolter,	Bonner TV	1. Platz Leistungsstufe 7 Mannschaft

Prellball: Deutschlandpokal der Landesturnverbands-Mannschaften

Christoph Much,	ATV Bonn	Platz RTB-Auswahl-Mannschaft M 15 – 18
-----------------	----------	--

Faustball: Deutsche Jugendmeisterschaften u 18

Charlotte Weingarten,	Braschusser TV	1. Platz
-----------------------	----------------	----------

Wir gratulieren allen Turnerinnen und Turnern zu ihren hervorragenden Leistungen.

Für den Vorstand

Frank Eichler

Bericht des sv. Vorsitzenden Ausbildung und Qualifizierung Frank Eichler

Im Bericht zum Verbandstag 2015 musste ich bereits die mangelnde Auslastung der Angebote im Fitness und Gesundheitsbereich anmerken. Trotz vermehrter Anstrengungen, aktuelle Themen sowie bekannte Referenten und Referentinnen anzubieten, konnte der Trend nicht aufgehalten werden. In der nächsten Wahlperiode sollte der persönliche Kontakt zu den Vereinen gestärkt und die Lehrgangsinformation direkter an den Endverbraucher gebracht werden.

Auf gute Resonanz stößt weiterhin das fachliche Angebot im Gerätturnen. Die kombinierte Maßnahme, Trainerfortbildung inklusive Fördertraining, boomt regelrecht.

Bewährt hat sich die Kooperation mit dem Turnverband Köln insbesondere in den Übungsleiter-, Trainer- und Kampfrichterausbildungen. Durch das größere Einzugsgebiet rekrutieren sich stärkere Teilnehmerzahlen, was wiederum kürzere Intervalle der Ausbildungszyklen zulässt.

Bericht der Kinderturnwartin Birgit Struve

Vertretung des Verbandes

In den Jahren 2015 und 2016 habe ich den Turnverband bei folgenden Veranstaltungen vertreten:

- RTJ Hauptausschuss 2015/16
- RTJ Verbandstag 2016
- RTB Verbandstag 2016.

Als Kinderturnwartin bin ich Mitglied in dem von Gudrun Goldau gegründeten Arbeitskreis Kinderturnen bei der RTJ.

DTJ Kinderturnshow

In meinem letzten Bericht hatte ich geschrieben, dass ein Team des 1. FC-Spich Abt TuV die DTJ Kinderturnshow „echt - stark“ in Troisdorf - Spich plante und vorbereitete und hierzu auch Vereine aus dem Verbandsgebiet einlud, um mit jeweils einer Gruppe an der Show teilzunehmen.

Die Resonanz der Vereine im Verbandsgebiet war enttäuschend, wir entschlossen uns, mit den Gruppen aus unserem Verein und zwei Kindergartengruppen dennoch die Show durchzuführen. Alle Vorbereitungen verliefen bis zu einem ¼ Jahr vor der Aufführung nach Plan. Das Konzept der Show erfordert wie wir sie in unserer Halle geplant hatten, die Unterstützung durch ein Unternehmen für Licht und Ton. Da dies Kosten in Höhe von ca. 10.000 € verursachen würde, haben wir bei der Deutschen Sportjugend die Förderung beantragt. Diese Mittel wurden erst sehr spät genehmigt. Zu diesem Zeitpunkt hatte der ausrichtende Verein aber schon eine Durchführung als nicht möglich erklärt und gestrichen. Bis zum Zeitpunkt der Absage wurden zwei eintägige Lehrgänge zum Thema „Kinder stark machen“ (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung), die zur Durchführung der Show erforderlich waren, durchgeführt.

Jugendverbandstag und neue Jugendordnung

In 2016 haben wir einen Jugendverbandstag mit Wahlen und anschließenden Workshops zum Thema Ropeskipping und Minitramp durchgeführt, hierbei haben wir festgestellt, dass die vorliegende Jugendordnung einer gründlichen Überarbeitung bedarf.

Dies ist geschehen und diese muss nur noch durch die Jugendversammlung in Kraft gesetzt werden.

Notizen